

Produktinformation gemäß IKW*

Nr.: 0 998 101 de/D

Gültig für Produkte der Gefahrgutmatrix:

Nr.: 0 998 000

Index:	Name:	Datum:
1	R. Maas	16.12.2002

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Handelsname

Gillette Rasierschaum (Aerosol) 50 ml, 75 ml, 200 ml, 250 ml, 300 ml
Gillette Rasiergel (Aerosol)

1.2 Angaben zum Hersteller

Gillette
450/454 Basingstoke Road
Reading
Berkshire RG2 0QE
UK

1.3 Lieferant

Gillette Gruppe Deutschland GmbH & Co. oHG
Frankfurter Str. 145
61476 Kronberg Ts. Tel.: 06173 / 30-2804
Fax: 06173 / 30-5004

1.4 Auskunftgebender Bereich

Notrufberatungsstelle Berlin Tel.: 030 / 19240

2 Angaben über die Zusammensetzung

2.1 Produktbeschreibung

Wässrige Mischung von Fettsäuren mit unterschiedlichen Kationen (Alkali-, Erdalkalisalze bzw. tertiäre Amine), mit Rückfetttern und Moisturizern, abgepackt mit Treibmitteln in Aerosolverpackung.

2.2 Zusammensetzung

Maximal 50 % Treibmittel, maximal 30 % Seifen, maximal 20 % Tenside, maximal 15 % Feuchtigkeitsmittel, maximal 10 % Hautpflegestoffe, maximal 5 % Rückfetter und Moisturizer wie z. B. Glycerin oder Lanolin, maximal 1 % Parfumöle, maximal 1 % Konservierungsstoffe, maximal 0,5 % Farbstoffe.

pH-Wert maximal 11

3 Angaben zur Handhabung / gesundheitsbezogene Angaben

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall.

3.1 Besondere Gefahren

Entfällt.

3.2 Allgemeine Angaben

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden und Warnhinweise auf der Verpackung beachten, z. B. nicht in die Augen sprühen, nicht in offene Flammen sprühen. Nicht auf die Kleidung sprühen. Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen. Intensive Inhalation vermeiden. Bei der Anwendung nicht rauchen.

3.3 Erste Hilfe

3.3.1 bei versehentlichem Kontakt mit den Augen

Sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; bei verbleibenden Reizungen vorsorglich Augenarzt konsultieren.

3.3.2 bei versehentlichem Verschlucken größerer Mengen

Kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Gegebenenfalls zuständige Notrufberatungsstelle Berlin oder Arzt konsultieren.

3.3.3 bei Beschwerden beim Kontakt von unverdünntem Produkt mit der Haut

Sofort mit Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.

3.3.4 bei intensiver Inhalation (Einatmen)

Betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Notrufberatungsstelle Berlin oder Arzt konsultieren.

4 Sicherheitstechnische Angaben

4.1 Besondere Gefahren

Behälter steht unter Druck. Explosionsgefahr bei Bränden!

4.2 Allgemeine Angaben / Lagerhinweise

Kühl und trocken lagern (Raumtemperatur).

Vor Sonnenstrahlung und vor Temperaturen über 50 Grad Celsius schützen. Nicht in der Nähe offener Flammen oder Heizquellen lagern oder in unmittelbarer Nähe von Wärmestrahlern verwenden. Bei der Anwendung nicht rauchen.

Lagerung nach TRG 300.

Dose auch nach Entleeren nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nur entleerte Aerosoldosen in die Wertstoffsammlung geben.

Bei Funktionsstörungen nicht unsachgemäß Dose, Ventil oder Sprühkopf bearbeiten.

4.3 Maßnahmen bei Bränden, Verschütten / Auslaufen

Bei Brand muß mit Explosion der Dose gerechnet werden. Die Feuerwehr ist über die Anwesenheit von Aerosolen zu informieren. Personen sind aus dem Lagerbereich von Aerosolen zu evakuieren.

Löschmittel: Kohlendioxid-, Pulverlöscher oder Wasser im Sprühstrahl.

Bei Verschütten / Auslaufen: Hauptmenge mechanisch (Lappen oder Schwamm) aufnehmen; Lappen oder Aufwischmaterial bei größeren Mengen der geordneten Verbrennung zuführen. Rest mit viel Wasser entfernen.

5 Besondere Merkmale

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

6 Weitere Informationen

Weitere Angaben zu den Produkten liegen der Notrufberatungsstelle Berlin vor.
Das Produkt unterliegt der Kosmetikverordnung, nicht der Gefahrstoffverordnung.

Abfallschlüsselnummer (EAV Code): 15 01 10* (als Schüttgut)
16 05 05 (zur stofflichen Verwertung)

Wassergefährdungsklasse: entfällt

UN-Nummer / Bezeichnung des Gutes: 1950 / Druckgaspackungen (Aerosol)
(gemäß ADR)

Gillette Gruppe Deutschland GmbH & Co. oHG



R. Firlus

i.A.


R. Maas
Sicherheitsingenieur